

# „Sonnenhof“-Hund krempelt Leben von kranker Rentnerin um: Wie ein Sechser im Lotto

**D**ie Münchner Unternehmerin Renate Thyssen-Henne sagt über die Hunde, die sie mit ihrem Verein *SOS Projects für Mensch und Tier* vermittelt: „Sie sind Therapeuten auf vier Pfoten.“ Und im Fall vom Gerlinde Breitlow aus Schongau behielt sie damit Recht. Seit gut sieben Monaten erst hat die Rentnerin (64) Pudel-Mischling „Pito“ bei sich aufgenommen. Doch der dreijährige Rüde hat das Leben der einst gesundheitlich schwer angeschlagenen Frau schon völlig umgekrempelt. Gerlinde Breitlow: „Mein ‚Pito‘ ist wie ein Sechser im Lotto. Ich fühle mich zehn Jahre jünger und mit meiner Gesundheit geht es stetig bergauf.“

Anfang des Jahres noch machte sich nicht nur ihr Mann Lothar (68) ernsthafte Sorgen um die 64-Jährige. Mehrere Operationen, zuletzt am Herzen, hatten der Schongauerin körperlich und seelisch zugesetzt. Der Rat ihres Arztes: „Schaffen Sie sich einen Hund an! Da müssen Sie an die frische Luft und haben gleich Gesellschaft.“ Zunächst noch etwas skeptisch, weil sie nie zuvor einen Hund besessen hatte, begeisterte sich Gerlinde Breitlow schnell für die Idee und nach einiger Überzeugungsarbeit gewann sie auch ihren Mann dafür.

Über eine professionelle Tierversmittlerin bekam sie die Telefonnummer von *SOS Projects*. „Nach am selben Tag, als ich zum ersten Mal dort anrief, fuhren wir zum ‚Sonnenhof‘, dem Hundeheim, um uns die Tiere anzusehen“, erzählt sie. Zahlreiche Hunde gefielen der Rentnerin, aber bei „Pito“, auf den sie erst ganz am Schluss traf, war es um sie geschehen: „Es war Liebe auf den ersten Blick. Ich sah seine traurigen Augen und wusste, ich will nur ihn und keinen anderen.“

Seit Ende Februar wohnt der Pudel-Mischling jetzt im kleinen Reihenhaus des Rentnerpaars in Schongau. Über sein Schicksal ist nur wenig bekannt. Ein *SOS-Projects*-Mitarbeiter fand das abgemagerte, verwaahlte Tier in einem Straßengraben auf Teneriffa. Ende Januar 2004 kam der Hund dann auf den „Sonnenhof“.

An das Schlimme, das „Pito“ vermutlich erlebt hat, erinnert heute kaum noch etwas. Er ist ein liebevoller, anhänglicher und inzwischen auch sehr gut erzogener Hund. Seine stolze Besitzerin: „Er ist so brav und süß. Nur eines erträgt er nicht: wenn er irgendwo angebunden wird, weil ich zum Beispiel malschnell in die Metzgerei muss.“ Woher diese Ängste kommen, können Gerlinde Breitlow und das Team des „Sonnenhofes“ nur vermuten: An „Pitos“ Hals befinden sich aber Narben, offenbar wurde der niedliche Mischling in Spanien als Kettenhund gehalten.

Der Pudel-Mix hat außerdem große Angst, über Gitter zu gehen. Doch für seine neue Besitzerin entwickelt er in diesem Punkt ein Löwenherz: „Es war auf einem Wanderausflug mit Bekannten. Mein Mann hatte ‚Pito‘ bereits über ein Gitter getragen, das über einen Bach führte. Da bemerkte mein Hund, dass ich mich auch unsicher fühlte. Trotz seiner Angst lief er zu mir zurück und ging an meiner Seite noch einmal drüber.“

Doch nicht nur ihrer Seele tut der treuherzige Mischling gut. Die täglichen vier Spaziergänge bei Wind und Wetter machen Gerlinde Breitlow auch körperlich fit. Einen ausfallen zu lassen, kommt nicht in Frage: „Spazieren gehen ist ‚Pito‘ das Allerliebste. Da freut er sich so, dass mir das Herz aufgeht.“



Gerlinde Breitlow und ihr „Pito“: Das treue Tier fand die Rentnerin auf dem „Sonnenhof“ von *SOS Projects*. F.: *SOS Projects/Westermann*

## Diese „Sonnenhof“-Hunde suchen einen lieben Besitzer

*SOS Projects für Mensch und Tier* kümmert sich um verletzte, verwaahlte und ausgesetzte Hunde aus Teneriffa. Zurzeit warten auf dem „Sonnenhof“ des Vereins 47 Tiere

auf ein Zuhause. Sechs davon stellt die tz heute vor.

Falls Sie sich für einen der Hunde interessieren, melden sich telefonisch beim „Sonnenhof“ unter 0700/76 72 64 62

oder 0886/92 11 36. Die Hunde können auch täglich von 14 bis 17 Uhr besucht werden oder nach telefonischer Absprache. Der Sonnenhof liegt in Hochkreitz 8 bei Rottenbuch (Pfaffenwinkel). Weitere Informationen, u.a. über eine Fördermitgliedschaft, gibt es über Telefon 089/90 93 65 90 oder im Internet unter [www.sos-projects.org](http://www.sos-projects.org)

fenwinkel). Weitere Informationen, u.a. über eine Fördermitgliedschaft, gibt es über Telefon 089/90 93 65 90 oder im Internet unter [www.sos-projects.org](http://www.sos-projects.org)

**Albi:** ein goldiger, kleiner Albino-Dackelrüde, der gerne spielt und seinen kleinen Dickkopf fast immer durchsetzen will. Er wurde im Tierheim abgegeben.



**Pintada:** eine 2-jährige Podenco-Mischlingshündin; das ganz liebe Tier wurde auf Teneriffa schwer verletzt aufgefunden. Genesen wartet sie nun auf ihre Sternstunde.



**Cora:** 5-jähriger Podenco-Schnauzer-Mischling; die brave, gut erzogene Hündin wurde in einem leeren Haus zurückgelassen und war lange traurig.



**Pushkin:** ein 3-jähriger Schäfer-Labrador-Mischlingsrüde. Er hat einen starken Besitzerinstinkt und sucht den erfahrenen und wahren Tierfreund.



**Boxi:** reinrassiger 4-jähriger Beagle-Rüde; das arme Tier hat schon viele schlimme Erfahrungen gesammelt und wartet voller Sehnsucht auf seinen Traumplatz.



**Terry:** ein Irish-Wolf-Mischlingsrüde. Er wurde mit seiner Schwester in der Türkei ausgesetzt. Ein Tierfreund nahm sich seiner an. Terry ist sehr neugierig.

